

Mitteilung über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Sinne des Art. 13 des europäischen Datenschutz-Grundverordnung Nr. 679/2016

Im Sinne der oben angeführten Verordnung informieren wir Sie hiermit über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die im Rahmen der **Verwaltung Ihrer Bewerbung** erfolgt.

Quelle der Daten, Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden bei Ihnen erhoben und für jene Zwecke verarbeitet, die eng mit Ihrer Bewerbung verbunden sind und die sich für uns aus dem internen Prozess zur Onboarding neuer Mitarbeiter ergeben.

Zweck der Verarbeitung bildet die systematische Erfassung und Bewertung ihrer Bewerberdaten, im Sinne einer gezielten Auswahl der Kandidaten für die entsprechende Stelle unserer Bank.

Ein geordneter Bewerbungsprozess für eine Stelle in unserer Bank stellt ein Grundbedürfnis unserer Bank dar, weshalb die Verarbeitung der wenigen personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Zweck als berechtigtes Interesse der Bank gemäß Art. 6, Abs. 1, lit. f) DSGVO eingestuft wird.

Gleiches gilt gegebenenfalls auch für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten Ihrer Familienangehörigen (ggf. auch von minderjährigen Familienangehörigen).

Die Zustimmung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist für eine Weiterbehandlung ihrer eingegangenen Bewerbung verpflichtend, zumal eine Abwicklung derselben ohne Verarbeitung Ihrer Daten nicht möglich ist.

Art der verarbeiteten Daten - Datenkategorien

Im Normalfall verarbeiten wir im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung nur personenbezogene Daten (z.B. Kontaktdaten, Name, Adresse, Geburtsdaten, Steuernummer, Daten über erworbene Qualifikationen usw.).

Wir verlangen und verarbeiten im Zuge ihrer Bewerbung keine Daten, die das Gesetz als „besonders“ einstuft (it. "categorie particolari di dati personali", ehemals „sensible Daten“).

Art der Datenverarbeitung und Sicherheitsmaßnahmen

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die oben genannten Zwecke händisch oder elektronisch und jedenfalls unter Einhaltung sämtlicher organisatorischer und technischer Sicherheitsmaßnahmen, sodass die Sicherheit und Vertraulichkeit der Daten gewährleistet ist. Wir gewährleisten im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen, dass die Verarbeitung der personenbezogenen, der besonderen Daten und der Gerichtsdaten unter Beachtung der Rechte, Grundfreiheiten und der Würde des Betroffenen, im Besonderen in Bezug auf die Privatsphäre, die persönliche Identität und das Recht auf Schutz der personenbezogenen Daten, vorgenommen wird. Die Verwaltung erfolgt im Wesentlichen durch unsere Mitarbeiter, die von den personenbezogenen Daten Kenntnis erlangen, und hierfür explizit beauftragt sowie entsprechend instruiert wurden.

Aufbewahrungszeit

Ihre Daten werden für die Dauer von 5 Jahren im Sinne der datenschutzrechtlichen Vorgaben aufbewahrt.

Weitergabe der Daten an Dritte

Eine Weitergabe der Daten aus Ihrer Bewerbung an Dritte ist grundsätzlich nicht vorgesehen.

Rechte des Betroffenen

Wir weisen Sie darauf hin, dass Ihnen als „Betroffener der Datenverarbeitung“ gemäß Datenschutz-Grundverordnung besondere Rechte zuerkannt werden:

- Recht auf Auskunft: Die Art, die Herkunft, die Logik sowie die Zweckbestimmung der Verarbeitung müssen Ihnen auf Anfrage bekanntgegeben werden.

- Recht auf Berichtigung: Sofern Ihre Daten nicht/nicht mehr korrekt sind, können diese berichtigt bzw. vervollständigt werden, wenn ein diesbezügliches Interesse besteht. Es steht Ihnen zu, einen entsprechenden Antrag zu stellen.
- Recht auf Löschung: Auf Anfrage können Sie eine Löschung Ihrer personenbezogener Daten fordern, welcher seitens des Verantwortlichen, vorbehaltlich gesetzlicher/vertraglicher Auflagen, nachgekommen werden muss.
- Recht auf Einschränkung bei gesetzeswidriger Verarbeitung: In gewissen Fällen können Sie eine zeitweise Einschränkung der Verarbeitung der Daten vornehmen lassen.
- Recht auf Datenübertragbarkeit: Auf Anfrage müssen Ihnen Ihre Daten in verständlicher Art und Weise zur Verfügung gestellt bzw. an Dritte übertragen werden;
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung: Die Zustimmung zur Verarbeitung kann jederzeit widerrufen werden.

Für die Ausübung dieser Rechte können Sie sich direkt an die Bank wenden. Bitte richten Sie etwaige Anfragen schriftlich an den Verantwortlichen der Datenverarbeitung bzw. den Datenschutzbeauftragten (auch „DPO“ genannt), wie nachfolgend genauer beschrieben.

Wir erinnern daran, dass der Betroffene jederzeit eine Beschwerde an die nationale Datenschutzbehörde „Garante per la protezione dei dati personali“ richten kann.

Verantwortlicher der Datenverarbeitung und Datenschutzbeauftragter - „DPO“

Verantwortlicher der Datenverarbeitung ist die RAIFFEISENKASSE LATSCHE GENOSSENSCH. mit Sitz in 39021 LATSCHE, HAUPTSTRASSE 38, Steuernummer 00147150213, eingetragen im Handelsregister Bozen, im Bankenverzeichnis und im Genossenschaftsregister Bozen Nr. A145397, Sektion I, angeschlossen dem Einlagensicherungsfonds der Genossenschaftsbanken und dem nationalen Garantiefonds laut Art. 62 LD Nr. 415/96, Tel. 0473/ 769050, E-Mail rk_latsch@raiffeisen.it.

Die Bank sieht die Rolle eines sogenannten Datenschutzbeauftragten, auch „DPO-Data Protection Officer“ genannt, vor. Dieser dient u.a. als Ansprechpartner für Fragen zu den Verarbeitungstätigkeiten von personenbezogenen Daten und die Geltendmachung von Rechten. Zum Datenschutzbeauftragten wurde der Raiffeisenverband Südtirol Gen., mit Sitz in Bozen ernannt. Dieser ist unter folgender Email erreichbar: dpo.rk_latsch@raiffeisen.it

Mit freundlichen Grüßen

Raiffeisenkasse Latsch Gen.
Hauptstrasse 38
39021 Latsch